

Highlights der Energieforschung 2015

Kann eine Effizienzrevolution gelingen?



Nationale und internationale
Ergebnisse zu den
IEA Schwerpunkten

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

Datum:

Mittwoch, 29. April 2015
09:00 bis 17:00 Uhr

Ort:

Dachsaal VHS Urania
Uraniastraße 1
1010 Wien



Highlights der Energieforschung Kann eine Effizienzrevolution gelingen?

Die Steigerung der Energieeffizienz ist ein wichtiger Schlüsselfaktor zur Erreichung von langfristigen Energie- und Klimazielen. Dem Zusammenwirken von Forschung und Innovation und breiter Umsetzung kommt dabei ein hoher Stellenwert zu.

Laut Statistik Austria war 2013 der energetische Endverbrauch in Österreich um 1,8 % höher als im Vorjahr (insgesamt 1.119 Petajoule). Trotz des geringen BIP Wachstums um 0,2 % stieg der Energieverbrauch im Industriesektor um etwa 0,5 % und der Energiekonsum der privaten Haushalte um 0,9 %. Für eine Trendumkehr in Österreich sind daher noch intensivere Bemühungen zur Steigerung der Energieeffizienz notwendig.

Bei der Veranstaltung werden aktuelle Forschungsprojekte aus den Bereichen Energieeffizienz der Industrie, in Gebäuden und im Endverbrauch vorgestellt und zukünftige Strategien diskutiert. Einen wichtigen Schwerpunkt der Veranstaltungen bilden aktuelle Entwicklungen aus den Implementing Agreements der Internationalen Energieagentur. Eine Podiumsdiskussion mit VertreterInnen aus Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft und Interessensvertretungen rundet die Veranstaltung ab.

Ort

Dachsaal VHS Urania
Uraniastraße 1
1010 Wien

Zeit

Mittwoch
29. April 2015
09:00 bis 17:00 Uhr

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist **bis spätestens 24. April 2015** erforderlich.
Beschränkte Teilnehmerzahl, bitte rechtzeitig anmelden!

Für weitere organisatorische Auskünfte steht Ihnen
Petra Blauensteiner zur Verfügung:
Email: petra.blauensteiner@oegut.at

ZUR ONLINE-ANMELDUNG

Forschungskooperation Internationale Energieagentur

Verantwortung:
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien
DI Michael Paula
A-1030 Wien, Radetzkystraße 2

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

Programm 29. April 2015 > Dachsaal VHS Urania > Wien

VORMITTAG

Moderation: Mag. Sabine Mitter, bmvit

08:30 Anmeldung und Information

09:00 Begrüßung

DI Michael Paula, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

09:10 Energieversorgung im weltweiten Umbruch:
welche Rolle spielt die Energieeffizienz?

Georg Günsberg, Georg Günsberg Politik- und Strategieberatung

09:35 Energy efficiency and beyond

Univ. Prof. Dr. Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien

09:55 Forschungsstrategien zur Energieeffizienz in der Europäischen Union

Hans-Günther Schwarz, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

10:10 KAFFEPAUSE

10:40 International Cooperation Activities within IEA,
Industrial Energy-Related Technologies and Systems (IETS)

Prof. Thore Berntsson, Chalmers University of Technology, Sweden,
Chair of IEA, IETS

11:00 F&E-Fahrplan – Energieeffizienz in der energieintensiven Industrie

Dr. Horst Steinmüller, Energieinstitut, Johannes Kepler Universität Linz

11:30 Energieeffizienz – Ansätze aus der Papierindustrie

DI Leo Arpa, Mondi

12:00 MITTAGSLUNCH

NACHMITTAG

Moderation: DI Maria Bürgermeister-Mähr, FFG

13:30 Energieeffiziente Haushaltgeräte – IEA 4E EDNA Annex

Dr. Wolfgang Wimmer, Ecodesign Company

13:50 Kosteneffiziente Optimierung bei der Gebäudesanierung, IEA EBC Annex 56

DI Dr. Karl Höfler, AEE - Institut für Nachhaltige Technologien

14:10 Energieeffizienz und NutzerInnenverhalten, IEA DSM Task 24

DI Gerhard Lang, Grazer Energieagentur

14:30 Neuartige LED Module und Light-Engines für professionelle
Lichtanwendungen

Dr. Franz Schrank, Tridonic Jennersdorf

15:00 KAFFEPAUSE

15:30 Podiumsdiskussion – Wie kann eine Effizienzrevolution gelingen?

Moderation: DI Michael Paula, bmvit

Monika Auer, Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT)

DI Herbert Pairitsch, Infineon Technologies Austria AG

Mag. Dominik Pezenka, Arbeiterkammer Wien

Mag. Waltraud Schmid, Energiekompetenzzentrum tina vienna Stadt Wien

Univ.DoZ. Dr. Stephan Schwarzer, Wirtschaftskammer Österreich

DI Theresia Vogel, Klima- und Energiefonds

16:30 ENDE